

# Herzlich willkommen im Krankenhaus St. Marienwörth



**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am:  
05.06.2019

**Inhalt:**

1. Herzlich willkommen!
2. Allgemeine Informationen
  - Schweigepflicht
  - Infektions- und Impfschutz
  - Hygiene
  - Dienstkleidung
  - Arbeitszeiten
3. Handlungsleitlinien
4. Tätigkeitsbeschreibung für Praktikantinnen und Praktikanten

**Anhang:**

- Bestätigung
- Ärztliches Attest für Praktikanten im Bereich Physiotherapie

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am:  
05.06.2019

# 1. Herzlich willkommen!

---

Liebe Praktikantin, lieber Praktikant,

Sie haben sich dafür entschieden, hier bei uns im Krankenhaus St. Marienwörth ein Praktikum in der Physiotherapie zu absolvieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen Ihnen viele gute Erfahrungen, die Ihnen einen ersten Einblick in das Berufsfeld „Physiotherapie“ ermöglichen.

Nutzen Sie die nächste Zeit, um folgende Tätigkeiten und Aufgaben der Physiotherapie näher kennenzulernen:

- den Tagesablauf in der stationären Therapie sowie in der Ambulanz
- die verschiedenen Krankheitsbilder und Funktionsstörungen sowie deren physiotherapeutische Behandlungen
- Einblicke in administrative Tätigkeiten einer Physiotherapieabteilung
- Erfahrungen im Umgang mit pflege- und therapiebedürftigen Menschen und deren Angehörigen

Dabei steht der Patient mit all seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Der Umgang mit diesen Menschen erfordert ein hohes Maß an Sensibilität und Rücksichtnahme. Deshalb erwarten wir von Ihnen, dass Sie mit Patienten so umgehen, wie Sie oder einer Ihrer nächsten Angehörigen in einer solchen Patientensituation behandelt werden möchte. **Um einen reibungslosen Ablauf zu erreichen sind Höflichkeit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Sauberkeit und Ordnung Voraussetzung.** Dies verkörpern wir als Träger auch im Hinblick auf unser christliches Leitbild.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Informationen aufmerksam durch – auch zu Ihrer eigenen Sicherheit. Wenn nicht anderes vereinbart, melden Sie sich bitte am ersten Tag Ihres Praktikums um 7:30 Uhr in der Abteilung für Physiotherapie im Erdgeschoss des Krankenhauses. Dort erhalten Sie dann Ihre Arbeitskleidung und es werden noch ein paar Formalitäten erledigt. Bitte bringen Sie zu Ihrem Praktikum bequeme und feste Schuhe (z.B. Turnschuhe) mit. Soll von der Schule aus ein Berichtsheft geführt werden, bringen Sie dies ebenfalls an Ihrem ersten Tag mit.

Wir wünschen Ihnen viele spannende Erfahrungen während Ihres Praktikums. Sollten Sie nach dieser Orientierungsphase weitere Fragen zu den Einstiegsmöglichkeiten oder zur Ausbildung haben, stehen Ihnen Herr Eislöffel und Kollegen/innen gerne zur Verfügung. Bei Interesse bieten verschiedene Physiotherapie-Schulen auch „Schnuppertage“ an.



Mit den allerbesten Wünschen für Ihr Praktikum,

Barbara Gross  
Bereichsleiterin Personalmanagement/ -entwicklung

Andreas Eislöffel  
Abteilungsleitung Physiotherapie  
Mühlenstraße 39  
55543 Bad Kreuznach

Mo - Do 7.30 bis 16.30 Uhr, Fr 7.30 bis 15.30 Uhr  
Tel.: (0671) 372-1668  
E-Mail: [andreas.eisloeffel@marienwoerth.de](mailto:andreas.eisloeffel@marienwoerth.de)

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am: 05.06.2019

## 2. Allgemeine Information

---

### 2.1 Voraussetzungen

- Mindestalter 15 Jahre (inkl. Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)
- Ärztliches Attest (inkl. Impfschutznachweis)
- Bewerbung mit Lebenslauf und kurzem Motivationsschreiben (gerne per E-Mail)

### 2.2 Bewerbungsfrist

Bis spätestens vier Wochen vor Praktikumsbeginn.

### 2.3 Ausgeschlossene Bereiche (15- bis 18- jährige)

- Dialyse
- Neugeborenenstation
- Notaufnahme
- OP, Sterilisationsabteilung
- Abfall und Entsorgung

### 2.4 Schweigepflicht

Verschwiegenheit ist ein sehr wichtiger Aspekt in unserem Arbeitsumfeld. Vor Dienstbeginn werden Sie daher über die Schweigepflicht informiert. Dies wird auf dem Personalblatt von Ihnen gegengezeichnet.

### 2.5 Infektions- und Impfschutz

Sie werden auch als Praktikant/in unter Umständen mit Menschen in Kontakt kommen, die an ansteckenden Krankheiten leiden. Diese Tätigkeit ist daher mit Infektionsgefahren verbunden. Sie müssen – wie alle Beschäftigte unseres Krankenhauses auch – geschützt sein gegen Infektionskrankheiten wie z.B. Masern, Mumps, Röteln, Windpocken, Hepatitis, die im schlimmsten Fall beim Umgang mit Patienten erworben werden können. Da nicht gegen alle im Krankenhaus vorkommenden Infektionskrankheiten geimpft werden oder nach einer Impfung die Immunantwort ausbleiben kann, ist ein vollständiger Schutz nicht garantiert. Ebenso kann es sein, dass Infektionen erst im späteren Behandlungsverlauf erkannt werden.

Wir sind verpflichtet dafür zu sorgen, dass die Beschäftigten beim Umgang mit Patienten vor Infektionsgefahren soweit wie möglich geschützt sind. Bitte legen Sie vor Beginn des Praktikums ein ärztliches Attest vor, aus dem hervorgeht, dass Sie

- frei von ansteckenden Krankheiten sind,
- physisch als auch psychisch in der Lage sind dieses Praktikum zu absolvieren,
- einen ausreichenden Impfschutz nachweisen

**Ohne Attest kann kein Praktikumseinsatz erfolgen.**

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am:  
05.06.2019

Seite 4 von 9

Nur die aktuelle Version im Intranet ist verbindlich

## 2.6 Hygiene

Am ersten Tag werden Sie nochmals persönlich von unserer Hygienefachkraft, in die wichtigsten Details der Hygiene eingewiesen. Sollten Sie noch weitere Fragen haben stehen Ihnen die Abteilungsleitung und die Hygienefachkraft gern zur Verfügung.

Im stationären und ambulanten Patientenkontakt ist es erforderlich, dass

- Fingernägel unlackiert und kurzgeschnitten sind
- lange Haare hochgesteckt oder zusammengebunden werden
- Uhren und Schmuck, wie z. B. Ringe und Armbänder, während des Dienstes abzulegen
- Sie geschlossene Schuhe tragen, die gut zu reinigen sind und den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen

## 2.7 Dienstkleidung / Berufskleidung

Die Dienstkleidung wird vom Krankenhaus gestellt und aufbereitet und darf nicht mit nach Hause genommen werden. Das Tragen von Privatkleidung unter der Dienstkleidung ist zulässig. Die Unterarme müssen frei und die Beine bedeckt sein, die T-Shirts bis 60°C waschbar sein. Die Dienstkleidung ist mindestens täglich und bei Verschmutzung zu wechseln. Die Berufskleidung darf nicht außerhalb des Krankenhausesgeländes (Weg von und zur Arbeit) getragen werden. Für Ihre private Kleidung stellen wir Ihnen einen Spind zur Verfügung. Um diesen verschließen zu können, bringen Sie sich bitte ein kleines Vorhängeschloss mit.

## 2.8 Arbeitszeiten

In der Regel werden Sie während Ihres Praktikums von Montag bis Freitag im Tagdienst zwischen 7:30 und 15:00 Uhr eingesetzt. Haben Sie das 18. Lebensjahr schon erreicht, ist auch eine Dienstzeit von 7:30 bis 16:30 Uhr möglich. Von 12 bis 13 Uhr ist Mittagspause. Die Mittagspause ist keine Dienstzeit, steht also den Praktikanten/innen zur freien Verfügung. Wir setzen voraus, dass bei minderjährigen Praktikanten/innen, eine Absprache über ein mögliches Verlassen des Klinikgeländes während der Mittagspause, mit den Erziehungsberechtigten getroffen ist.

Gerne können Sie auch am Mittagsessen in der Kantine teilnehmen. Bitte sprechen Sie Hr. Eislöffel darauf an.

## 2.9 Handy

Mobiltelefone sind im Haus grundsätzlich nicht verboten. Während der Arbeitszeit und insbesondere am Arbeitsplatz ist die Nutzung jedoch nicht gestattet. In dringenden Fällen sind die Praktikanten über das Telefon in der Abteilung und/oder das Mobiltelefon der Abteilungsleitung zu erreichen.

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am: 05.06.2019

Seite 5 von 9

Nur die aktuelle Version im Intranet ist verbindlich

### 3. Handlungsleitlinien und Tätigkeitsbeschreibung

---

Im Allgemeinen werden den Praktikanten in Bereichen der physiotherapeutischen Behandlungen keine eigenständigen Aufgaben übertragen. Im Rahmen der stationären und ambulanten Therapie ist ein Kennenlernen der Tätigkeiten durch Begleiten der Therapeuten/innen vorgesehen. Die Anweisungen der Mitarbeiter/in aus Therapie, Pflege- und ärztlichem Dienst (Fachkräfte) sind zum Schutz des Praktikanten unbedingt einzuhalten.

Nach einiger Zeit können Praktikanten einfache (zumutbare) Tätigkeiten in Anwesenheit des/der Therapeuten/in ausführen. Vorausgesetzt, sie wurden durch eine/n Therapeuten/in entsprechend eingearbeitet, und die Aufgabe(n) wurden durch eine/n Therapeuten/in ausdrücklich übertragen, sowie unter Aufsicht durchgeführt. Ob und in welchem Umfang, hängt stets von der Einschätzung der individuellen Eignung durch eine/n Therapeuten/in ab. Grundsätzlich trägt die Fachkraft weiter die Verantwortung für die Ausführung der von ihr übertragenen Tätigkeit.

Der Tätigkeitskatalog gibt eine Orientierungshilfe zum Einsatz von Praktikanten. Die dort aufgeführten Tätigkeiten entsprechen folgenden Gesetzen:

- Biostoffverordnung
- Jugendarbeitsschutzgesetz
- Arbeitsschutzgesetz
- TRBA 250
- DGUV-Vorschrift 1
- DGUV-regel 100 001
- Infektionsschutzgesetz

Die allgemeinen Sicherheitsunterweisungen finden vor Einsatz durch die zuständige Abteilungsleitung statt.

#### 3.1 Tätigkeiten, die Praktikanten der Physiotherapie durchführen dürfen

- Mithilfe beim An- und Auskleiden zu Behandlungszwecken (ausgeschlossen Wechsel von kontaminierter Wäsche)
- Mithilfe bei der Lagerung des bewegungseingeschränkten Patienten
- Mithilfe bei der Mobilisation
- Austeilen und Einsammeln von Kühlelementen (Lokalisation und Anwendung muss Patient durch Therapeut/in/Pflegefachkraft bekannt sein)
- Blutdruck-Kontrollen und Pulsmessung (in Anwesenheit und Mitkontrolle des/der Therapeuten/in)
- hautpflegende Einreibungen (z.B. nach Atemtherapie - keine wirksamen Medikamente)
- dienstbezogene Botengänge im Krankenhaus
- Mithilfe zur allgemeinen Ordnung und Sauberkeit in der Abteilung
- Mithilfe bei der Wäscheversorgung (z.B. Handtücher, Therapielaken)
- Auffüllen und sortieren von Lagerbeständen (außer Medikamente)
- Lagerungsmaterial aufbereiten
- Reinigen, Desinfektion von Knieschiene/Schulterstuhl/Gehwagen (nach Anleitung)
- Teilnahme an Übergabegesprächen

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am: 05.06.2019

### 3.3 Folgende Tätigkeiten dürfen Praktikant/-innen nicht ausüben:

- Einsatz bei Patienten mit erkannter Infektionserkrankung
- Kontakt mit Zytostatika, Narkosegasen
- herstellen von Desinfektionsmittellösungen
- schweres Heben und Tragen, z. B. keine bettlägerigen Patienten alleine lagern bzw. mobilisieren
- leeren von Drainagen, Kathetern oder Urinflaschen, Verbandswechsel usw.
- Anbieten/ Verabreichung von Medikamenten jeglicher Darreichungsform
- Umgang mit Injektionen und Infusionen
- Manipulation sämtlicher Punktionsstellen z. B. Venenverweilkanülen, Drainagen usw.
- Entsorgung von oder Kontakt zu schneidenden oder stechenden Instrumenten
- Reinigung und Pflege technischer Apparate (Ausnahme siehe durchführbare Tätigkeiten oben)
- Entgegennehmen von ärztlichen Verordnungen
- Erteilen von Auskünften über den Zustand und die Behandlungen von Patienten
- Begleitdienste bei verwirrten oder psychisch kranken bzw. gefährdeten Patienten
- alleinige Anwesenheit auf Station / in der Abteilung
- selbständiges Bedienen von Therapiegeräten
- selbständiges Ausführen therapeutischer Maßnahmen

**Mit diesen nicht abschließenden Abgrenzungen setzen wir einerseits rechtsgültige Bestimmungen um, andererseits dienen diese Bestimmungen dem besonderen Schutz der Praktikant/innen. Die Übertragung von Tätigkeiten kann nur durch angestellte Fachkräfte geschehen, bei denen letztlich die Verantwortung für die übertragene Aufgabe verbleibt.**

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am: 05.06.2019

Seite 7 von 9

Nur die aktuelle Version im Intranet ist verbindlich

# Bestätigung

**Abteilungsleitung Physiotherapie**  
**Herr Andreas Eislöffel**  
**Mühlenstraße 39**  
**55543 Bad Kreuznach**

Hiermit bestätige ich die Kenntnisnahme des Leitfadens für Praktikanten (Dok.-Nr.: FB-0150). Ich habe den Leitfaden gelesen und habe keine weiteren Fragen.

Notwendige Bescheinigungen (bspw. ärztliche Attest) werde ich/wir rechtzeitig vor Beginn des Praktikums vorlegen.

---

Praktikant/in

Wir stimmen dem Praktikum unserer Tochter/ unseres Sohnes im Krankenhaus St. Marienwörth zu. Wir haben das Merkblatt, den Tätigkeitskatalog, das Hygienemerkblatt und die Information über Infektionsgefährdungen im Krankenhaus erhalten und gelesen. Wir haben zurzeit keine weiteren Fragen.

Meine Tochter/mein Sohn darf das Klinikgelände während der Mittagspause

verlassen

nicht verlassen

---

Namen Erziehungsberechtigte/r in Druckschrift

---

Telefonnummer für Rückfragen

---

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

**Bitte schicken Sie dieses Schreiben vor Praktikumsbeginn an uns zurück!**  
**Herzlichen Dank.**

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am: 05.06.2019



# Ärztliches Attest für Praktikanten in der Physiotherapie im Krankenhaus St. Marienwörth

Einsatz geplant im Bereich der stationären und ambulanten Physiotherapie

Zur Weitergabe an den Hausarzt und zur Vorlage in der Personalabteilung vor Beginn des Praktikums

Hiermit wird bestätigt, dass

\_\_\_\_\_, geb. am

\_\_\_\_\_,

körperlich und geistig gesund ist und frei ist von ansteckenden Krankheiten.

**Geltungsbereich: Alle**

FB-0376 Ver.1.0 – Leitfaden für Praktikum in der Physiotherapie – geprüft von: B. Gross (BL PA) – freigegeben am:  
05.06.2019

Seite 9 von 9

Nur die aktuelle Version im Intranet ist verbindlich